

ARMIN KORELL (1928–2014) – ein Nachruf mit Verzeichnis seiner entomologischen Schriften

● JOHANNES FRISCH

Abstract. ARMIN KORELL, well-known ground beetle specialist, passed away on 30 April 2014 at the age of 85. KORELL published numerous contributions to the taxonomic and distributional knowledge of Palaearctic Cicindelinae and Carabinae (Coleoptera: Carabidae), mainly on the fauna of Turkey and China. To pay tribute to his life's work, an illustrated obituary is presented, which is supplemented by compilations of his scientific publications, the nominal taxa he described, and the taxa dedicated to him. The depositories of KORELL's entomological collections and correspondence are given.

Key words. ARMIN KORELL, obituary, list of publications, Coleoptera, Carabidae, Cicindelinae, Carabini, Cychrini.

Zusammenfassung. ARMIN KORELL, bekannter Laufkäfer-Spezialist, verstarb am 30. April 2014 im Alter von 85 Jahren. KORELL publizierte zahlreiche Beiträge zur Taxonomie und Verbreitung paläarktischer Cicindelinae und Carabinae (Coleoptera: Carabidae), hauptsächlich über die Fauna der Türkei und Chinas. In einem illustrierten Lebenslauf mit Zusammenstellungen seiner wissenschaftlichen Publikationen, der von ihm beschriebenen nominellen Taxa und der ihm gewidmeten Taxa wird seine Lebensleistung geehrt. Der Verbleib der entomologischen Sammlungen und der Korrespondenz KORELLS wird beschrieben.

Nachruf

Nach langer Krankheit verstarb der bekannte Laufkäfer-Spezialist ARMIN KORELL am 30. April 2014 im Alter von 85 Jahren in seiner Heimatstadt Kassel. Seit seiner Kindheit hatte sich KORELL der Entomologie gewidmet. Sein besonderes Interesse galt den Cicindelinae und Carabinae (Carabini, Cychrini) der Paläarktischen Region, über die er seit den 1950er Jahren zahlreiche, vorwiegend taxonomische Beiträge publizierte. Die meisten seiner Publikationen erschienen in dieser Zeitschrift, die zu jener Zeit von Dr. HEINZ SCHRÖDER am Naturmuseum Senckenberg in Frankfurt am Main herausgegeben wurde.

ARMIN KORELL wurde am 30. September 1928 als jüngstes von fünf Geschwistern in Schrecksbach im Schwalm-Eder-Kreis in Hessen geboren, wo sein Vater als Dorfschulleiter tätig war. Er verbrachte seine frühe Kindheit im nahe gelegenen Alsfeld, bis die Familie im Jahre 1937 nach Kassel-Nordshausen zog. Er besuchte die Wilhelmsschule in Kassel-Wilhelmshöhe, das heutige Wilhelmgymnasium, wo er 1949

das Abitur ablegte. Nach dem Studium an der Philipps-Universität Marburg und am Pädagogischen Institut Weilburg war ARMIN KORELL von 1954–1982 in Kassel als Lehrer tätig. Aufgrund seiner guten Kenntnis der italienischen Sprache, die er sich zunächst autodidaktisch angeeignet hatte und 1966 bei einem Sprachkurs in Perugia vertiefen konnte, gab er hauptsächlich Deutschunterricht für die Kinder italienischer Einwanderer. Im Rahmen eines Lehrer-Austauschs lehrte KORELL im Jahre 1972 die deutsche Sprache an einem Gymnasium in Florenz.

Seit seiner Kindheit war ARMIN KORELL von Insekten fasziniert. Bereits im Alter von neun Jahren begann er, eine Schmetterlingssammlung aufzubauen. Als Fünfzehnjähriger erhielt er einen gebrauchten Insektenschrank mit zwanzig Kästen, den er auch nicht zurückließ, als er von Januar bis August 1944 wegen der fortwährenden Bombardierung Kassels im Rahmen der Kinder-Landverschickung eine Stube mit acht Kameraden im Militärlager Schwarzenborn beziehen musste. Eigenhändig

zog er seinen Sammlungsschrank auf einem Handwagen den langen Weg in den Knüll, jedes Schlagloch verfluchend. Den widrigen Umständen zum Trotz sammelte er jetzt eben Schmetterlinge im Knüll!

Das Interesse KORELLS für die Carabiden wurde von GÜNTHER FERDINAND KARL CHRISTIAN RITTER UND EDLER VON POSCHINGER (1898–1958) aus Deggendorf geweckt. Der Sohn des Buchenwalder Gutsherrn und Glashüttenbetreibers FERDINAND II. VON POSCHINGER erforschte die Laufkäferfauna seiner Heimat und publizierte sie unter dem Namen FERDINAND VON POSCHINGER. KORELLS Schilderungen zufolge bewahrte VON POSCHINGER seine eigenwillig organisierte Käfersammlung in einem abgedunkelten Zimmer auf, das niemand ohne seine Genehmigung betreten durfte. Der langjährige Kontakt kam im Jahre 1943 zustande, als VON POSCHINGER auf ein Tauschgesuch des fünfzehnjährigen ARMIN KORELLS in der Insektenbörse reagierte. Der intensive Kontakt zu diesem Koleopterologen hatte einen starken Einfluss auf KORELLS frühe entomologische Entwicklung, wie er KONRAD LACKERBECK für dessen Kurzbiographie VON POSCHINGERS (LACKERBECK 1996) verriet. KORELL übernahm die überaus exakte Präparation und Etikettierung (Abb. 5–7) von Poschingers, nicht aber dessen Schrulligkeiten wie das Aufmalen der Nationalflaggen der Herkunftsländer der Käfer auf die Fundortetiketten. Die oft wöchentlichen, freundschaftlichen Briefwechsel mit VON POSCHINGER zwischen 1943 und 1957 spiegeln den Wissensdurst, den Enthusiasmus und das taxonomische und biogeographische Verständnis des jungen ARMIN KORELL eindrucksvoll wieder. Nach dem Abitur, im Januar 1950, trat KORELL eine Anstellung im damaligen Museum Georg Frey in Tutzing bei München an. Für den Aufbau und die Entwicklung dieser bislang größten privaten Käfersammlung, die sich seit 1997 im Naturhistorischen Museum Basel befindet, stellte der Besitzer, der Münchner Lodenfabrikant GEORG FREY, erfahrene Koleopterologen an, beschäftigte aber auch

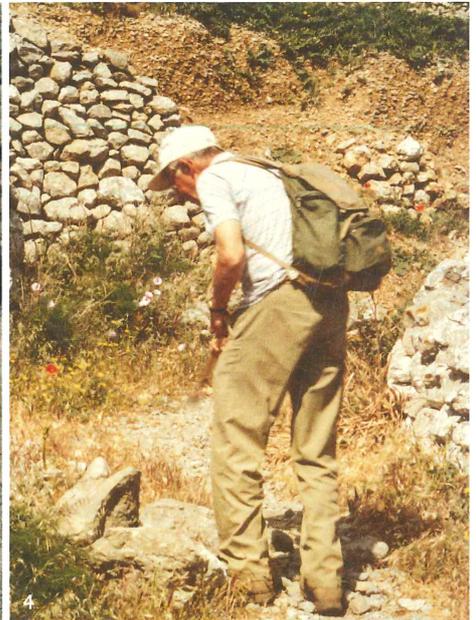
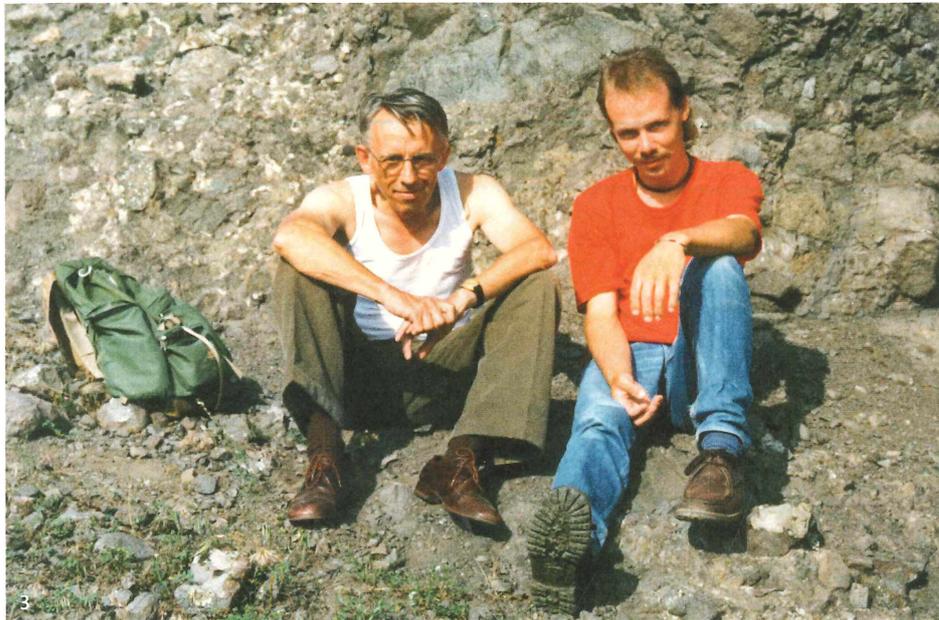
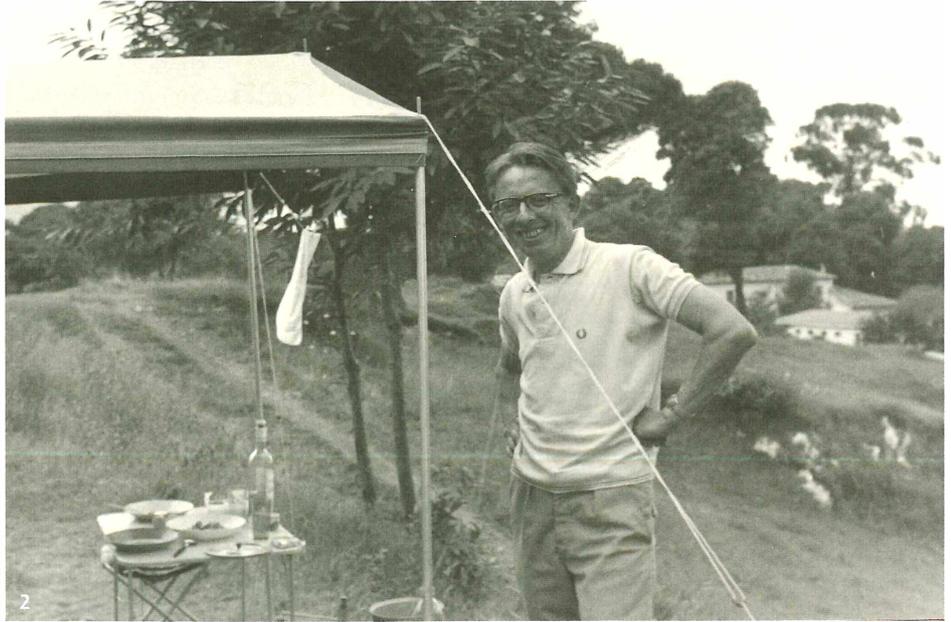


Abb. 1–4. Lebenswege von ARMIN KORELL. 1. Portrait, Kassel 2012 (Foto: J. FRISCH). 2. Auf Exkursion in Spanien (Asturien, Llanes), 1970 (Foto: unbekannt). 3. ARMIN KORELL und der Autor in der Türkei, 1988 (Foto: unbekannt). 4. Auf Karpathos im Habitat des *Carabus trojanus* DEJEAN, 1826; 1994 (Foto: J. JENRICH).

Nachwuchs-Entomologen wie den jungen ARMIN KORELL. In seiner Münchner Zeit lernte KORELL viele Käferspezialisten kennen, profitierte von der ausgezeichneten Bibliothek des Privatmuseums und erfuhr Unterstützung durch Dr. HEINZ FREUDE, den damaligen Kustos der Käfersammlung in der Bayerischen Staatsammlung. Enttäuscht verließ er das Museum Frey aber schon nach vier Monaten, da ihn der Stellvertreter Freys, ein Herr KULZER, hauptsächlich technische Arbeiten ausführen ließ. In den 1980er Jahren engagierte sich KORELL ehrenamtlich in der Käfersammlung des Senckenbergmuseums, wo er die Cicindelinae und Carabinae revidierte und neu aufstellte. Er war Mitglied der Arbeitsgemeinschaft

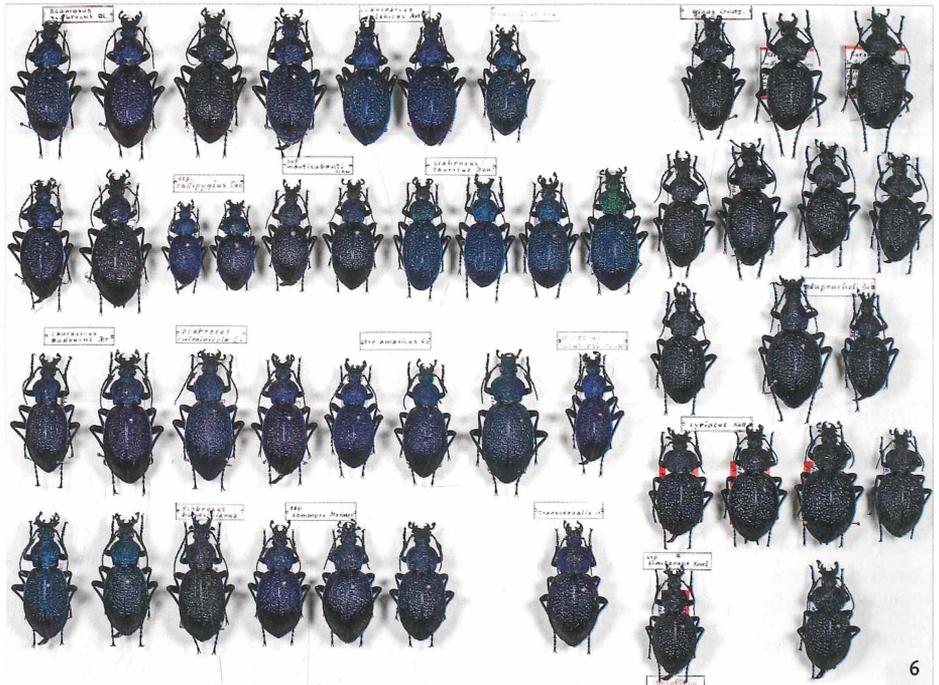
der hessischen Koleopterologen, der Freunde und Förderer des Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut e. V., der Société entomologique de France, der Russischen Entomologischen Gesellschaft in St. Petersburg und der Entomologischen Gesellschaft Basel.

Wann immer es seine Zeit erlaubte, begab sich ARMIN KORELL auf Forschungsreisen, die ihn zumeist in die Länder des Mittelmeerraums führten. Einmal reiste er auch in die USA, wo er im Washington State und Alaska sammelte. In den 1960er und 1970er Jahren bereiste er bevorzugt Italien, alleine sechs mal Sizilien auf der Suche nach dem damals sagenhaften *Carabus planatus* CHAUDOIR, 1843, den er, nach-

dem er ihn als „Sommertier“ entlarvt hatte, in den Nebrodi-Bergen zahlreich sammeln konnte (KORELL 1975). Nach seiner Pensionierung im Jahre 1982 bis in die frühen 1990er begab sich KORELL auf teils mehrmonatige Reisen in die Türkei, oftmals mehrfach im Jahr, um die Sandlauf- und Großlaufkäferfauna Anatoliens zu erforschen. Unter seinen späteren Reisen seien die Aufenthalte auf den griechischen Inseln Andros, Karpathos (Abb. 4) und Naxos erwähnt, wo er die infraspezifischen Taxa des *Carabus trojanus* DEJEAN, 1826 untersuchte (KORELL 1996). Die Ergebnisse seiner Forschungsreisen dokumentierte er in zahlreichen Publikationen. Obwohl KORELL China nie besucht hatte, partizipierte er doch an der



Abb. 5–7. Ansicht der Laufkäfersammlung von ARMIN KORELL. 5. *Carabus splendens* OLIVIER, 1790 in der Sammlung KORELL (Foto: HWA JA GOETZ, Museum für Naturkunde Berlin). 6. Ein typischer Kasten aus der Sammlung KORELL (*Procerus* spec.) (Foto: HWA JA GOETZ, Museum für Naturkunde Berlin). 7. *Procerus syriacus daphnensis* KORELL, 1985 (Foto: HWA JA GOETZ, Museum für Naturkunde Berlin).



rasanten Erforschung der Käferfauna dieses Landes in den 1990er Jahren. Gemeinsam mit seinem langjährigen Freund Dr. FRANK KLEINFELD, Fürth, publizierte er taxonomische Arbeiten über die Carabini und Cychnini Chinas. Doch auch die Laufkäfer seiner hessischen Heimat verlor ARMIN KORELL nie aus den Augen. So bearbeitete er „seine Gruppen“ im Rahmen der Publikationsreihe „Faunistik der hessischen Koleopteren“ (KORELL 1983, 1983b, 1986).

Ich habe ARMIN KORELL 1988 in Kassel kennengelernt. Als wir feststellten, dass wir beide eine Reise in die Türkei planen, schlug er kurzerhand vor, zusammen zu fahren (Abb. 3). Dieser zweimonatigen Expedition folgten weitere gemeinsame Sammelreisen in den 1990er Jahren nach Griechenland, Syrien und Tunesien. Unser freundschaftlicher Kontakt bestand bis zuletzt. Nicht nur auf unseren Reisen habe ich KORELL als einen offenen, geselligen Menschen erlebt. Als Entomologe war er ständig an Kooperationen interessiert, was in gemeinschaftlichen Reisen mit bekannten *Carabus*-Spezialisten seiner Zeit wie CARL-LUDWIG BLUMENTHAL und seinen Publikationen als Coautor zum Ausdruck kommt. Aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit als Lehrer verfügte er über ein besonderes Gespür im Umgang

mit jungen Menschen, und er suchte den Kontakt zu ihnen. So pflegte er nach seiner Pensionierung väterliche Freundschaften zu türkisch-stämmigen Schülern in Kassel, denen er half, ihre schulischen Leistungen zu verbessern. Obwohl die Entomologie bei seinen Reisen im Vordergrund stand, nahm sich KORELL viel Zeit für den Kontakt mit der Bevölkerung und schloss langjährige Freundschaften. Um in der Türkei kommunizieren zu können, erlernte er an der Volkshochschule Kassel die Sprache des Landes. Ich erinnere mich gut an den Humor und die Selbstironie, mit der er die Reaktionen auf seinen Akzent ertrug. In der türkischen Provinz Hatay, die er besonders häufig besuchte, finanzierte er einem Jungen aus einfachen Verhältnissen, AHMET KORUBAY, sogar die Oberschule und das Erlernen der deutschen

Sprache. Wenn dieser einmal wieder tagelang geschwänzt oder schlechte Leistungen erbracht hatte, suchte KORELL die Schule auf, um sich für seinen Schützling einzusetzen. Auf unserer gemeinsamen Reise in die Türkei stellte er mich als jungen, sammelwütigen Entomologen damit oftmals auf eine harte Probe.

Unter der Last des Alters und wegen seiner zunehmenden Sehschwäche hatte sich KORELL in den letzten Jahren aus der aktiven Entomologie zurückgezogen. Seine wertvolle Spezialsammlung überwiegend paläarktischer Cicindelinae und Carabinae (Carabini, Cychnini) spendete er im Jahre 2008 der Kustodie Coleoptera des Museum für Naturkunde Berlin. Sie umfasst 17.250 Exemplare, darunter 13 Holotypen und Paratypen von 118 Arten und Unter-

arten (FRISCH 2008). KORELLS umfangreiche Korrespondenz mit GÜNTHER FERDINAND KARL CHRISTIAN RITTER UND EDLER VON POSCHINGER zwischen 1943 und 1957 befindet sich in der Historischen Sammelstelle des Museum für Naturkunde Berlin. Die Schmetterlingssammlung mit 379 Exemplaren aus Nordhessen sowie eine kleine Sammlung von 121 nearktischen Laufkäfern überließ KORELL dem Naturkundemuseum im Ottoneum Kassel (Naturkundemuseum Kassel, Jahresbericht 2008). Zwischen 1949 und 2008 publizierte ARMIN KORELL 53 wissenschaftliche Beiträge meist taxonomischen Inhalts. Darin beschrieb er, vielfach mit Coautoren, 30 nominelle Arten und Unterarten.

Mit ARMIN KORELL ist ein Kenner der paläarktischen Großlaufkäfer von uns gegangen, der sich große Verdienste um die Erforschung der Cicindelinae und Carabinae insbesondere des Mediterraneums und der Türkei erworben hat. Wir haben einen Kollegen und Freund verloren.

Von ARMIN KORELL beschriebene nominelle Taxa (alphabetisch)

Carabidae

- Calosoma (Calopachys) bohnei* KORELL & FRISCH, 2004 (Mexiko)
Carabus (Tomocarabus) acutangulus mackaensis CAVAZUTTI & KORELL, 1991 (Türkei)
Carabus (Chrysocarabus) auronitens n. auronitens m. fritzschaei KORELL, 1952
Carabus (Oreocarabus) barkamianus KORELL & KLEINFELD, 1988 (China)
Carabus (Oreocarabus) barkamianus peksi KORELL & KLEINFELD, 1993 (China)
Carabus (Rhigocarabus) buddaicus quanpingae KORELL & RICHTER, 1996 (China)
Carabus (Rhigocarabus) fickleri KORELL & RICHTER, 1996 (China)
Carabus (Procrustes) impressus halfeticus KORELL & GÖRGNER, 1999 (Türkei)
Carabus (Procrustes) impressus palmyrus KORELL & GÖRGNER, 1999 (Syrien)
Carabus (Eucarabus) lixianensis kangdingi KORELL, KLEINFELD & GÖRGNER, 1992 (China)
Carabus (Tribax) merdeniki CAVAZUTTI & KORELL, 1992 (Türkei)
Carabus (Procrustes) mulsantianus antakyae KORELL, 1985 (Türkei)
Carabus (Oreocarabus) nanwutai Kleinfeld, KORELL & WRASE, 1996 (China)
Carabus (Meganebrius) nepalensis kleinfeldi KORELL, 1980 (Nepal)
Carabus (Coptolabrus) poschingeri KORELL, 1957 (Taiwan)

- Carabus (Megodontus) promachus poschingerianus* KORELL & KLEINFELD, 1989 (China)
Carabus (Eucarabus) pseudosininensis KORELL & KLEINFELD, 1988 (China)
Carabus (Meganebrius) quinlani annettae KORELL, 1982 (Nepal)
Carabus (Trachycarabus) sibiricus pseudoobliteratus KORELL & KLEINFELD, 1982 (China)
Carabus (Pagocarabus) wagaie qamdoi KORELL & RICHTER, 1996 (China)
Cychropsis deuvei KORELL & KLEINFELD, 1987 (Nepal)
Cychnus bispinosus lingbaoensis KORELL & KLEINFELD, 1999 (China)
Cychnus bispinosus paraspinosus KORELL & KLEINFELD, 1999 (China)
Cychnus goergneri KORELL & KLEINFELD, 1988 (China)
Cychnus kaznakovi markamensis KORELL & KLEINFELD, 1999 (China)
Cychnus puetzi Kleinfeld, KORELL & WRASE, 1996 (China)
Procerus syriacus daphnensis KORELL, 1985 (Türkei)
Procerus syriacus limitaneus KORELL, 1988 (Syrien, Türkei)

Cicindelidae

- Cassolaia maura cupreothoracica* KORELL & CASSOLA, 1987 (Tunesien)
Cephalota eiselti cankiriana KORELL & KLEINFELD, 1985 (Türkei)
Cicindela hybrida riparioides KORELL, 1965 (Spanien)

ARMIN KORELL dedizierte Arten

Carabidae

- Callisthenes akkolicus korelli* OBYDOV, 2004 (Kirgisistan)
Carabus (Cratocechenus) korelli KLEINFELD, 1988 (Kirgisistan)
Carabus (Apotomopterus) korellianus KLEINFELD, 2002 (China, Yunnan)
Cychropsis korelli KLEINFELD, 1999 (China, Sichuan)

Staphylinidae

- Scopaeus korelli* FRISCH, 1999 (Türkei)

Chronologisches Verzeichnis der Publikationen von ARMIN KORELL

- KORELL, A. & POSCHINGER, F. von 1949. Addimenta corrigenda. *Entomologische Zeitschrift* 59 (14): 105–107.
 KORELL, A. 1950. Neubeschreibung einer Form von *Carabus auronitens* FABR. (Col. Carabidae). *Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft* 40 (1): 304–305.

- POSCHINGER, F. VON & KORELL, A. 1950. Addimenta [sic] corrigenda. *Entomologische Blätter* 45–46 (1): 14–16.
 POSCHINGER, F. VON & KORELL, A. 1951. Weitere Vorschläge zur richtigen Fundortbezeichnung. *Entomologische Zeitschrift* 61 (5): 33–36.
 KORELL, A. 1952. Neubeschreibung einer Form von *Carabus auronitens* F. (Col. Carab.), *Carabus (Chrysocarabus) auronitens n. auronitens m. fritzschaei n.* *Entomologische Blätter* 47–48 (1951/52): 182–183.
 KORELL, A. 1954. Beitrag zur Faunistik und Ökologie der Cicindelen und Caraben Niederhessens. *Entomologische Blätter* 50: 86–89.
 KORELL, A. 1957. Eine neue *Coptolabrus*-Art aus Formosa (Col., Carabidae, Carabus). *Entomologische Blätter* 52 [1956]: 105–107.
 KORELL, A. 1965. Naheverwandte Rassen der *Cicindela hybrida transversalis* DEJ. im westlichen Europa. *Reichenbachia* 5: 173–175.
 KORELL, A. 1968. Die *Cicindela*-, *Cychnus*-, *Carabus*- und *Calosoma*-Arten in Nordhessen (Coleoptera, Cicindelidae, Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* 78 (13): 145–150.
 KORELL, A. 1972. Kleine Mitteilung. Zum Thema: Ködern von Caraben. *Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen* 21 (5): 95.
 KORELL, A. 1975. Über die *Carabus*-Arten Siziliens (Coleoptera, Carabidae). *Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen* 24 (5): 92–95.
 KORELL, A. 1979. *Carabus (Parameganebrius) pseudoharmandi* MANDL aus dem östlichen Nepal. *Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft* 68: 41–43.
 KORELL, A. 1980. Über drei *Carabus (Meganebrius)*-Arten aus Zentral-Nepal, nebst Beschreibung einer neuen Subspecies (Col.: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* 90 (6): 67–72.
 KORELL, A. 1982. Eine neue Subspecies des *Carabus (Meganebrius) quinlani* MANDL (Col.: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* 92 (4): 40–45.
 KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1982. Eine neue Subspecies des *Carabus sibiricus* FISCH. aus China (Col. Carabidae). *Entomologica Basiliensia* 7: 214–216.
 KORELL, A. 1983. Faunistik der hessischen Koleopteren. Zehnter Beitrag. Familie Cicindelidae. *Mitteilungen des internationalen Entomologischen Vereins* 7 (3–4): 66–69.
 KORELL, A. 1983b. Faunistik der hessischen Koleopteren. Dreizehnter Beitrag. Familie Carabidae I. Gattungen *Calosoma* WEBER, *Cychnus* FABRICIUS. *Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins* 8 (4): 95–99.
 KORELL, A. 1983c. Kritische Betrachtung der Taxa *Carabus (Chaetomelas) morawitzi* GANGLBAUER und C. (*Ch.*) *montesamanus* MANDL (Col.: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* 93 (13): 247–253.
 KORELL, A. 1984. Über *Cephalota zarudniana* und drei weitere Cicindelinae-Arten aus Syrien (Col.: Cicindelidae). *Entomologische Zeitschrift* 94 (15): 221–224.
 KORELL, A. 1984b. Zur Kenntnis einiger Cicindeliden-Formen von West- und Nord-Pakistan (Col.: Cicindelidae). *Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo*, N. F. 4 (4): 99–104.
 KORELL, A. 1985. Zwei neue *Procerus*- und *Carabus*-Formen aus der südlichen Türkei (Col.: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* 95 (10): 140–142.

- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1985. Eine neue Subspezies von *Cephalota eiselti* MANDL aus Anatolien (Col.: Cicindelidae). *Entomologische Zeitschrift* **95** (14): 204–206.
- KORELL, A. 1986. Faunistik der hessischen Koleopteren. Fünfzehnter Beitrag. Familie Carabidae II. Gattung *Carabus* LINNAEUS. *Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins* **10** (3–4): 145–166.
- KLEINFELD, F. & KORELL, A. 1986. Über *Carabus (Eucarabus) comptus* DEJEAN und seine Formen (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **96** (15): 213–216.
- KLEINFELD, F. & KORELL, A. 1986b. Richtigstellung der Fundortangabe in dem Beitrag über *Carabus comptus* in dieser Zeitschrift, 96 (15), 1986. *Entomologische Zeitschrift* **96** (23): 351–352.
- KORELL, A. 1987. Über *Carabus (Sphodrostocarabus) tokatensis* ROESCHKE 1898 und seine Formen (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **97** (16): 235–240.
- KORELL, A. & CASSOLA, F. 1987. Über die Sandlaufkäfer-Arten Tunesiens. *Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft* **77**: 85–101.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1987. Bemerkungen zu einigen *Carabus*-Formen aus Zentral-Nepal und Beschreibung einer neuen *Cychropsis*-Art (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **97** (4): 33–40.
- KORELL, A. 1988. Ein bemerkenswerter Fund von *Procerus syriacus* KOLLAR 1843 in der Provinz Hatay, Türkei (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **98** (7): 92–95.
- KORELL, A. 1988b. Beschreibung des *Procerus syriacus limitaneus* n. ssp. (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **98** (12): 176.
- KORELL, A. 1988c. Die Cicindeliden (Coleoptera) Anatoliens. *Entomologica Basiliensia* **12**: 93–111.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1988. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 1. Beitrag. Beschreibung des *Cychrus goergneri* n. sp. (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **98** (4): 43–47.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1988b. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 2. Beitrag. Über drei *Carabus*-Arten aus der Provinz Sichuan (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **98** (18): 264–269.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1988c. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 3. Beitrag. Beschreibung des *Carabus (Eucarabus) pseudosininensis* n. sp. (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **98** (20): 296–300.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1989. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 4. Beitrag. Beschreibung des *Carabus (Megodontus) promachus poschingerianus* n. subsp. (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **99** (15): 223–224.
- KORELL, A. 1990. Erwiderung, betreffend die Bemerkungen von Heinz (1988) über *Carabus tokatensis* ROESCHKE (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **100** (23): 448–452.
- CAVAZUTTI, P. & KORELL, A. 1991. Ein neuer *Carabus (Tomocarabus)* aus Nordost-Anatolien (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **101** (6): 99–104.
- CAVAZUTTI, P. & KORELL, A. 1992. Eine neue *Carabus (Tribax)*-Art aus der östlichen Türkei (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **102** (4): 61–66.
- KORELL, A., KLEINFELD, F. & GÖRGNER, E. 1992. Beschreibung des *Carabus (Eucarabus) lixianensis kangdingi* n. subsp. (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **102** (20): 371–375.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1993. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 8. Beitrag. Eine neue Subspezies des *Carabus (Oreocarabus) barkamianus* aus der Provinz Qinghai (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **103** (3): 37–38.
- KORELL, A. 1994. Die Cicindeliden Anatoliens (Coleoptera: Cicindelidae). Nachträge und Bemerkungen zur gleichnamigen Veröffentlichung in der „Entomologica Basiliensia“, 12. *Entomologische Zeitschrift* **104** (3): 42–50.
- KLEINFELD, F., KORELL, A. & WRASE, D. W. 1996. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 16. Beitrag. Über einige *Carabus*- und *Cychrus*-Formen aus dem Qin-Ling-Shan, Provinz Shanxi, China, nebst der Beschreibung des *Carabus (Oreocarabus) nanwutai* n. sp. und des *Cychrus puetzi* n. sp. (Coleoptera: Carabidae: Carabini). *Entomologische Zeitschrift* **106** (4): 126–138.
- KORELL, A. & RICHTER, A. 1996. Drei neue *Carabus*-Formen aus dem östlichen Tibet (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **106** (10): 404–409.
- KLEINFELD, F., KORELL, A. & FALLETTI, L. 1997. *Carabus (Oreocarabus) laotse* BREUNING 1943. Darstellung des Holotypus und Zuordnung einiger Taxa (Coleoptera: Carabidae: Carabini). *Entomologische Zeitschrift* **107** (3): 119–121.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1997. Weitere Bemerkungen zu *Carabus tokatensis* ROESCHKE (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **107** (7): 311–312.
- KORELL, A. 1998. Über *Carabus (Pachystus) trojanus* DEJEAN 1826 und seine Formen (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **108** (7): 288–293.
- KORELL, A. & GÖRGNER, E. 1999. Zwei neue Subspezies des *Carabus (Procrustes) impressus* KLUG 1832 aus dem nördlichen und östlichen Verbreitungsgebiet in der Türkei und in Syrien (Coleoptera, Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **109** (6): 239–245.
- KORELL, A. & KLEINFELD, F. 1999. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 35. Beitrag. Beschreibung neuer Subspecies des *Cychrus bispinosus* und *Cychrus kaznakovi* aus China (Coleoptera: Carabidae: Cychrini). *Entomologische Zeitschrift* **109** (2): 62–66.
- KORELL, A. 2001. Die Arten der Gattungen *Carabus* LINNAEUS, 1758 und *Procerus* DEJEAN, 1828 der Provinz Hatay, Südtürkei (Coleoptera: Carabidae, Carabini). *Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo*, N. F. **22** (2): 57–66.
- KORELL, A. 2002. Zur Synonymie des *Carabus impressus* KLUG, 1832 (Coleoptera, Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **112** (2): 58.
- KORELL, A. & FRISCH, J. 2004. *Calosoma (Calopachys) bohnei* – eine neue Spezies aus dem südlichen Mexiko (Coleoptera: Carabidae). *Nachrichten des Entomologischen Vereins Apollo*, N. F. **25** (1/2): 51–53.
- KORELL, A. 2005. Auf der Suche nach *Carabus ménétriesi* in Bayern. *Angewandte Carabidologie*, Supplement IV (2005) *Carabus ménétriesi*: 51.
- KORELL, A. & SCHAFFRATH, U. 2008. Ergänzungen zur *Carabus*-Fauna Nordhessens. *Philippia* **13** (3): 223–228.

Literatur

- FRISCH, J. 1999. *Scopaeus korelli* n. sp. from North Anatolia (Coleoptera: Staphylinidae), with synonymical and distributional notes on the *Scopaeus elegans* species group. *Entomologische Blätter für Biologie und Systematik der Käfer* **95**: 159–165.
- FRISCH, J. 2008. Sandlaufkäfer, Puppenräuber, Goldschmiede, Schneckenfresser... In Museum für Naturkunde, Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin (Hrsg.) *Jahresbericht 2008*: 47.
- KLEINFELD 1988. Eine neue *Carabus (Cratocheenus)*-Art aus Zentralasien (Coleoptera: Carabidae). *Entomologische Zeitschrift* **98** (14): 199–202.
- KLEINFELD, F. 1999. Ergebnisse entomologischer Reisen nach China, 39. Beitrag: Beitrag zur Kenntnis der Carabini Sichuans, China (*Carabus*, *Cychropsis*). *Lambillionea* **99** (4): 526–533.
- KLEINFELD, F. 2002. Neue Caraben (*Apotomopterus* HOPE, 1883, *Isiocarabus* REITTER, 1896) aus den chinesischen Provinzen Guangxi, Hunan und Yunnan. *Lambillionea* **102** (4): 443–450.
- LACKERBECK, K. 1996. Der Entomologe Ferdinand von Poschinger (1898–1958) – Ein Lebensbild. *Der Bayerische Wald* **10** (2 NF): 26.
- Naturkundemuseum im Ottoneum Kassel (Hrsg.) *Jahresbericht 2008*. 38 S.
- OBYDOV, D. 2004. A new subspecies of the caterpillar hunter *Callisthenes* (s. str.) *akkolicus* OBYDOV et GOTTWALD, 2002 (Coleoptera: Carabidae) from Kirghizia. *Acta Biologica Universitatis Daugavpiliensis* **4** (2): 113–116.

● Dr. JOHANNES FRISCH,
Museum für Naturkunde Berlin,
Leibniz Institut für Evolutions-
und Biodiversitätsforschung an der
Humboldt-Universität,
Invalidenstrasse 43, D-10115 Berlin;
E-Mail: johannes.frisch@mfn-berlin.de